

Größter Landstraßen-Transport: InterCombi-Achslinien transportieren Shipyard- Transporter

Hyundai Heavy Industries hat erneut ShipyardTransporter von TII SCHEUERLE beschafft. Künftig werden fünf weitere Schiffsektionstransporter in der weltgrößten Schiffswerft zum Einsatz kommen. Die ersten beiden Fahrzeuge beförderte die Spedition Kübler kürzlich vom Werk in Pfedelbach zum Heilbronner Hafen. Die Route führte ausschließlich über Landstraßen. An Kreisverkehren und Ortsdurchfahrten war großes Geschick gefragt. Zwischen der acht Meter breiten Ladung und Haus- sowie Tunnelwänden blieben oft nur wenige Zentimeter Platz.



Zentimeter für Zentimeter tastet sich der Schwertransport durch die engen Straßen der Hohenlohe voran. Die zwei knapp 40 Meter lange Züge haben je einen SCHEUERLE ShipyardTransporter geladen. Jedes dieser Fahrzeuge misst acht Meter Breite. Einen Sondertransport dieser Dimension, der ausschließlich Landstraßen nutzt, hat es noch nicht gegeben. An einigen Stellen entlang der Route zwischen Pfedelbach und dem Heilbronner Hafen wird es richtig eng. Oft trennt nur eine Handbreit zu beiden Seiten die beiden 25 Meter langen, 1,9 Meter hohen und 151 Tonnen schweren Kolosse von den Hauswänden. So beträgt in der Ortsdurchfahrt Bitzfeld die Breite zwischen den Häusern gerade Mal 8,22 Meter. Aber auch an anderen Stellen der Route ist nicht viel mehr Platz vorhanden. Das Team der Expedition Kübler aus Michelfeld-Erlin beweist wieder einmal, dass sie die Spezialisten für solche Aufgaben sind. Sie bewältigen trotz der immensen Breite des Transports jede Engstelle.

Auf Landstraßen sind robuste, wendige Achslinien nötig – die Lösung: SCHEUERLE InterCombi

Zum Erfolg der Mission tragen auch die SCHEUERLE InterCombi-Achslinien bei. Kübler setzt 18 davon und eine vierachsige Zugmaschine pro Schiffsektionstransporter ein, um die Transporter die ersten rund 30 Kilometer in Richtung Kunde zu befördern. Die InterCombi Achslinien stammen ebenfalls von TII SCHEUERLE, dem Branchenexperten für Schwertrans-



Robuste Achslinien: 18 Achslinien SCHEUERLE InterCombi unterstützen den erfolgreichen Transport. Insgesamt 250 Tonnen Gesamtgewicht und 40 Meter Gesamtlänge misst jeder der 2 Konvois. Engstellen meistert Kübler mit Bravour.

porte auf befestigten Straßen und Offroad aus der TII Group. Die Baureihe besteht aus modularen Plattformwagen mit drei Meter Breite. Sie sind Allrounder, die sich für eine Vielzahl von Transportfällen eignen. Durch die niedrige Plattformhöhe und die breite Abstützbasis lassen sich auch außergewöhnlich breite Lasten wie Schiffsektionstransporter oder solche mit hohem Schwerpunkt wie schwerste Baumaschinen und Mining-Geräte, Bauteile von Windkraftanlagen, Transformatoren oder Brückenelementen sicher transportieren.

Abgelastete Autobahnen: Konvoi gelangt nur über Landstraßen zum Ziel

Mit einem maximalen Lenkeinschlag von +/- 60 Grad sind die InterCombi Plattformwagen wendig genug, um die breite Last durch Kehren, Kreisverkehre und Orte entlang der Strecke zu zwängen. Vom SCHEUERLE Werk in Pfedel-



Die 8 m breite, 25 m lange und 151 t schwere Ladung muss durch enge Straßen manövriert werden.

ANZEIGE

Verkehrssicherungen nach RSA 21
Spezialtransporte
Lagerungen

Richter GmbH

Berlauweg 5 74834 Auerbach
info@richter-spezialtransporte.de www.richter-spezialtransporte.de



Tunneldurchquerung mit Präzision: Konvoi navigiert sicher durch engen Tunnel.

bach rollt der Konvoi ausschließlich über Landstraßen, da die zu überquerenden Autobahnbrücken abgelastet wurden und einen Transport mit diesem Gewicht über die Autobahnen nicht möglich machen. Einige Verkehrsschilder und Ampeln müssen zeitweise weichen, auch Teile einer Baustelle werden vorübergehend aus dem Weg geräumt. Einige Male muss der Transporter die Spur des Gegenverkehrs nutzen oder in einem überbauten Kreisverkehr den Weg durch die Mitte nehmen. Überfahrbleche sichern Grünflächen und Randsteinkeile schützen Bordsteine. Für die Kübler-Mannschaft sind solche Maßnahmen Routine. Nach 7,5 Stunden kommt der Transport sicher am Heilbronner Hafen an.

Bewährt: Hyundai Heavy Industries hat zahlreiche SCHEUERLE ShipyardTransporter im Einsatz

Von Heilbronn aus geht es auf dem Binnenschiff weiter zum Hafen von Antwerpen, wo die beiden Transporter vom TII SCHEUERLE Service-Team auf ein Seeschiff umgesetzt werden. Ihr Ziel ist Südkorea. Künftig kommen die beiden ShipyardTransporter beim südkoreanischen Unternehmen Hyundai Heavy Indus-

tries in der größten Schiffswert der Welt zum Einsatz. Dort verrichten bereits seit Jahrzehnten mehrere Schiffsektionstransporter von TII SCHEUERLE ihren Dienst. Insgesamt umfasst der neue Auftrag von Hyundai Heavy Industries fünf SCHEUERLE ShipyardTransporter. Jeder davon bietet eine Nutzlast von 800 Tonnen, um Schiffsektionen und andere schwere Komponenten des Schiffbaus zu befördern. Bis zu sechs dieser Giganten lassen sich zusammenkuppeln, um auch die größten Schiffsektionen mit einem Gesamtgewicht bis knapp 5.000 Tonnen sicher manövrieren zu können.

Zwei weitere SCHEUERLE ShipyardTransporter werden sich Anfang kommenden Jahres auf die weite Reise nach Südkorea begeben und auch das fünfte Fahrzeug wird noch im kommenden Jahr ausgeliefert. Die Profis von Kübler werden dann wieder ihr Können unter Beweis stellen und die Schiffsektionstransporter sicher nach Heilbronn fahren.



Marode Autobahnen erfordern alternative Routen: Beide Konvois erreichen das Ziel über Landstraßen.